

## Staatliche Berufsschule I Fürth

mit Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung und Berufsfachschule für Kinderpflege

## Corona / Covid-19: Hygieneplan der SBS I Fürth

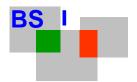
Festlegungen und Konkretisierungen auf der Grundlage des jeweils aktuellen Rahmen-Hygieneplan – Schulen und weiterer Bestimmungen und Regelungen der Bayer. Staatsministerien für Unterricht und Kultus und für Pflege und Gesundheit bzw. nachgeordneten Stellen.

### Grundsätzlich gilt und ist – bis auf weiteres – zu beachten:

Maskenpflicht - für alle, immer und fast überall: Im Unterricht, im gesamten Schulgebäude, in allen Räumen und auch im ÖPNV (Schulweg) ist das enganliegende Tragen einer medizinischen Maske (MNS, sog. OP-Maske) verpflichtend, das Tragen einer FFP-2-Maske wird empfohlen!

Nur in den Pausen, im Freien (Schulhof) muss keine Maske mehr getragen werden.

- ➤ <u>Abstand halten</u> <u>mindestens 1,5 m</u> sind wo immer möglich im Unterricht und in den Pausen, in allen Schulräumen, auf dem gesamten Schulgelände und auf dem Schulweg einzuhalten.
- regelmäßiges und gründliches Händewaschen bzw. Desinfizieren
- ➤ Einhaltung der **Husten- und Niesetikette** (Husten/Niesen in Armbeuge oder Taschentuch)
- Körperkontakte vermeiden, Augen, Mund und Nase möglichst nicht berühren
- Eintreffen in und Verlassen der Schule, Pausenverkauf und -aufenthalte unter Beachtung des Abstandsgebots, auf den Treppen gilt: rechts gehen (Markierungspfeile beachten!)
- Unterrichtsräume regelmäßig und intensiv Lüften (mindestens alle 45 min. je nach CO2-Konzentration wenn CO2-Gehalt nicht durch ein Messgerät überprüft wird: alle 20 min Stoß-/Querlüftung!
- Am Präsenzunterricht kann nur teilnehmen, wer ein aktuelles, negatives Covid-19-Testergebnis vorlegen kann. Dazu nehmen die Schüler\*innen an den regelmäßigen Selbst-/Schnelltests an der Schule teil.
- Die Regelungen zum Schulbesuch / Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Jugendlichen in Schulen entnehmen Sie den Informationen des Kultusministeriums dazu im Anhang.

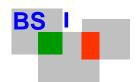


# Staatliche Berufsschule I Fürth

mit Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung und Berufsfachschule für Kinderpflege

Bayer. Staatsministeriums für Unterricht u. Kultus: Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte zum Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Schulen

| Offigarig thit Krankheits- und Erkaltungssymptomen bei Kindern und Jugendiichen in Schulen   |  |                             |  |
|--|--|-----------------------------|--|
| 1. Wann muss mein Kind <u>auf jeden Fall</u> zuhause bleiben?  |  |                             |  |
| Kranken Schülerinnen und Schü  Prieber Hals- oder Ohrenschmerzen Gliederschmerzen ist der Schulbesuch nicht erlaub   | <ul><li> Husten</li><li> Verlust des Gesch</li><li> starke Bauchschm</li></ul> | macks- und Geruchssinns     | <ul><li> Kurzatmigkeit, Luftnot</li><li> (fiebriger) Schnupfen</li><li> Erbrechen oder Durchfall</li></ul> |
| Ein Schulbesuch ist erst wieder möglich, wenn die Schülerin bzw. der Schüler wieder bei gutem Allgemeinzustand (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) ist.  In jedem Fall muss vor dem Schulbesuch ein negatives Testergebnis auf Basis eines POC-Antigen-Schnelltests* oder eines PCR-Tests vorgelegt werden. Ein Antigen-Selbsttest reicht hierfür nicht aus! Wird kein negatives Testergebnis vorgelegt, kann die Schule erst wieder besucht werden, wenn die Schülerin bzw. der Schüler keine Krankheitssymptome mehr aufweist und die Schule ab Auftreten der Krankheitssymptome sieben Tage nicht besucht hat.  O Die Schülerin bzw. der Schüler darf die Schule auch ohne Vorlage eines o.g. Tests besuchen, soweit nur noch die leichten Krankheitssymptome nach Nr. 2 vorliegen und er bzw. sie an den Selbsttestungen in der Schule teilnimmt. |  |                             |  |
| 2. Darf mein Kind mit <u>leichten, neu aufgetretenen und nicht fortschreitenden Erkältungssymptomen</u> (Schnupfen/Husten ohne Fieber) zur Schule?   |  |                             |  |
| In den folgenden Fällen ist ein Schulbesuch trotz der leichten Krankheitssymptome auch ohne Vorlage eines negativen Testergebnisses auf Basis eines POC-Antigen-Schnelltests* oder eines PCR-Tests möglich:    Schnupfen oder Husten mit allergischer Ursache (z.B. Heuschnupfen)   Verstopfte Nasenatmung (ohne Fieber)   Gelegentlicher Husten, Halskratzen oder Räuspern  In allen anderen Fällen ist der Schulbesuch auch bei leichten Krankheitssymptomen nur erlaubt, wenn ein negatives Testergebnis auf Basis eines POC-Antigen-Schnelltests* oder eines PCR-Tests vorgelegt wird. Ein Antigen-Selbsttest reicht hierfür nicht aus!  Schülerinnen und Schüler, die entgegen dieser Vorgaben die Schule besuchen, werden dort isoliert und – sofern möglich – von den Eltern abgeholt oder nach Hause geschickt.  |  |                             |  |
| Neu: Nach der Genesung von einer Erkrankung mit leichten Krankheitssymptomen ist der Schulbesuch auch ohne Vorlage eines negativen Testergebnisses auf Basis eines POC-Antigen-Schnelltests* oder eines PCR-Tests möglich.  *Die Durchführung eines solchen Tests ist z.B. in lokalen Testzentren, bei Ärzten oder bei anderen geeigneten Stellen möglich.   |  |                             |  |
| Weitere Informationen aller Betroffenen und der Schulfamilie sind jeweils aktuell und regelmäßig auch der Homepage der Schule zu entnehmen ( <a href="www.berufsschule1-fuerth.de">www.berufsschule1-fuerth.de</a> ) zu entnehmen.  Auf den jeweiligen aktuellen Rahmenhygieneplan Schulen wird verwiesen.  Dieser ist auch abrufbar unter <a href="www.km.bayern.de">www.km.bayern.de</a>   |  |                             |  |
| Fürth, 01.12.2020 / 15.02.21 / 15.03.21  |  | hulleitung: gez. W. Rost, O | StD / Dr. J. Schirmer, StD   |



## Staatliche Berufsschule I Fürth

mit Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung und Berufsfachschule für Kinderpflege

#### Ergänzende Hinweise zum Schul- und Unterrichtsbetrieb nach den Pfingstferien:

- Voller Präsenzunterricht findet für alle Klassen bei einer 7-Tage-Inzidenz unter 50 (bzw. ab 21.06. unter 100) und wenn nötig auch ohne Mindestabstand statt, bei einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 50 bzw. 100 (ab 21.06.) und 165 Wechsel- bzw. Präsenzunterricht mit Mindestabstand statt.
- Am Präsenzunterricht kann nur teilnehmen, wer ein aktuelles, negatives Covid-19-Testergebnis vorlegen kann. Nähere Informationen dazu finden Sie unter <a href="www.km.bayern.de/selbstests">www.km.bayern.de/selbstests</a>.
   Anträge auf Beurlaubung vom Präsenzunterricht sind bei der Schulleitung zu stellen.
- Mund-Nasen-Schutz: Schüler\*innen und Lehrkräfte tragen im Unterricht und in den Schulräumen und -gebäuden verpflichtend eine medizin. Maske (MNS, sog. OP-Maske), wenn möglich eine FFP2-Maske. SuS dürfen die Maske bei möglichst ausreichendem Mindestabständen auf den Pausenflächen, am Sitzplatz während einer Stoßlüftung des Unterrichtsraumes kurzfristig abnehmen, Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal, wenn sie sich allein in einem Raum aufhalten bzw. wenn der Mindestabstand eingehalten werden kann.
- Feste, frontale Sitz- und Arbeitsplatzordnungen (mit Abstand mindestens 1,5 m) sind nach Möglichkeit einzuhalten, ggf. sind große Klassen bzw. Unterrichtsgruppen auf zwei Unterrichtsräume aufzuteilen.
- Für in Quarantäne gesetzte Klassen/Unterrichtsgruppen und von in Quarantäne gesetzten Lehrkräften finden während der Quarantänedauer der Unterricht als Distanzunterricht statt.
- Durchmischungen von Schülergruppen/Klassen sind weiterhin zu vermeiden, Partner- / Gruppenarbeiten sind, wenn notwendig, unter eingeschränkten Bedingungen (Einhaltung des Mindestabstandes) möglich
- Die gemeinsame Nutzung von Gegenständen und des Austausches von Lehr- und Arbeitsmitteln, Werkzeugen etc. sind weiterhin zu vermeiden. Arbeitsplätze, Geräte/Werkzeuge, v. a. aber Computertastaturen sollen vor / nach einer Benutzung desinfiziert werden.
- Über den regulären Unterricht hinausgehende Aktivitäten, Projekte, etc.; sind weiterhin nur eingeschränkt und mit Zustimmung der Schulleitung möglich, schulfremdes Personal kann in den Unterricht / in schulischen Aktivitäten, Projekten, etc.; mit Zustimmung der Schulleitung und unter Beachtung der Bestimmungen des Rahmenhygieneplans einbezogen werden.
- Unterrichtsgänge, Exkursionen, Lehr- und Schülerfahrten sind nur eingeschränkt, unter Beachtung der Hygienebestimmungen und nur mit Zustimmung der Schulleitung möglich.
- Der Aufenthalt schulfremder Personen in der Schule wird dokumentiert.
- Pausen finden wenn möglich zeitversetzt statt, der Pausenverkauf unter Wahrung des Mindestabstandes
- Toilettengänge erfolgen nur einzeln und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen
- Sport-, Musik- und fachpraktischer Unterricht, außerschulische Praktika können unter den spezifisch festgelegten, jeweils aktuellen Bedingungen, Einschränkungen und Hygienekonzepten stattfinden.
- Konferenzen, Teamsitzungen und Besprechungen erfolgen nach Möglichkeit digital, wenn in Präsenz nur mit begrenztem Teilnehmerkreis, zeitlich möglichst knapp zu halten und Beachtung der Hygienevorgaben
- Raumhygiene: Die Reinigung der Schul- und Unterrichtsräume erfolgt nach dem Reinigungs- und Hygienekonzept und -vorgaben des Schulträgers für die Reinigungsdienste.

Verstöße gegen den Hygieneplan und die Bestimmungen zum Infektionsschutz werden mit Ordnungsmaßnahmen / Schulstrafen (Verweis, verschärfter Verweis, Schulausschluss, ...) belegt.

Fürth, 01.12.2020 / 15.02.21 / 15.03.21 / 15.06.21

gez.

W. Rost, OStD / Schulleiter